

ALERTS

Monatliches Mitteilungsblatt des Bridgeclub Alert Darmstadt

Nr.1 Januar 94

Jens Harbarth (Sportwart)

Hallo, ein gutes neues Jahr wünsche ich Euch. Ich hoffe es ist allen ein guter Rutsch gelungen. Für viele von uns begann das Jahr standesgemäß beim Jahreswendturnier in Frankfurt. Einzigartig dort ist die Preistafel, mit deren Hilfe man ein ganzes Regiment abfüllen könnte. Selbst Niko, als 40+ konnte noch eine Flasche EiEiEi Verporten erbeuten. (Warum der Prinz die letzte Flasche an Niko vergab und nicht an Nikos Partnerin Anja haben wir nicht rausgekriegt !)

Turniere:

Im Januar ist folgendes an Turnieren geplant:

- 3.1. Ein "Paarturnier" über maximal 8 Boards, mit anschließender Besprechung der Hände zum Lernen.
- 10.1. Kein Turnier !! (Mitgliederversammlung mit Open-End)
- 17.1. Teamturnier
- 24.1. Paarturnier
- 31.1. Teamturnier
- 7.2. Teamturnier

Ergebnisse:

Internes: (die Sieger der Clubturniere)

- 6.12. 7 Teams: Suji, Günther, Bernd B., Peter
- 13.12. ? Paare: ?
- 20.12. 8 Paare: Michael, Dirk

Ankündigungen:

- 1.) Die Mitgliederversammlung findet am Montag, den **10. Januar 1994** in der Weinstube Schubert statt, zur normalen Turnierzeit um 19.00 Uhr. Bei der Vorstandssitzung stellte sich heraus, wieviele wichtige Punkte es zu klären gibt, es wird also heiße Diskussionen geben...
- 2.) Utrecht steht bevor, ich hoffe es haben sich alle bei Vinca gemeldet.
- 3.) Elke wird sicher begeistert sein, wenn ich an dieser Stelle um prompte Überweisung der Mitgliedsbeiträge bitte.
- 4.) Ich möchte besonders auf das Turnier in Bamberg hinweisen, das am **12/13.2** stattfindet. Dieses Turnier ist **das** Juniorenturnier bzw. U30 Turnier des Jahres.

Gruppenteammeisterschaft, bzw. DBV-Pokal:

Nachdem sich ein Team (Anja, Martin, Werner, Jens) in der internen Qualifikation des Bridgeclubs von 1965 durchsetzen konnte, standen die beiden Darmstädter Teams fest. Am 22.12.93 wurde die KO-Runde für den Bezirk öffentlich ausgelost. Irgendwie, gelang es dabei, unsere beiden Teams gegeneinander zu lösen. Über derartige Zufälle haben Bernd B. und ich uns schon ausführlich gewundert !! (Der Modus nach dem die letztjährigen Finalisten ein Freilos bekamen wurde übrigens dem Deutschen Tennisbund entlehnt. Ich finde das einigermäßen unsittlich, aber was soll man machen. Nach dem Modus des West-Samoanischen Rugbyverbandes könnte es zum Beispiel eine Regel sein, daß Teams die aus einer Stadt mit dem Anfangsbuchstaben D kommen, nie gegeneinander spielen dürfen...)

Teamliga:

Kurz vor Weihnachten spielten zwei unserer Teams gegeneinander. Das Team Kopp siegte deutlich mit **25 : 5** gegen das Team Alberti. In der anderen Gruppe der Liga spielte das Team Fütterer gegen Groß-Gerau und konnte dieses Team mit **25 : 0** deutlich schlagen.

